



**HAN
NOV
ER**

Landeshauptstadt Hannover

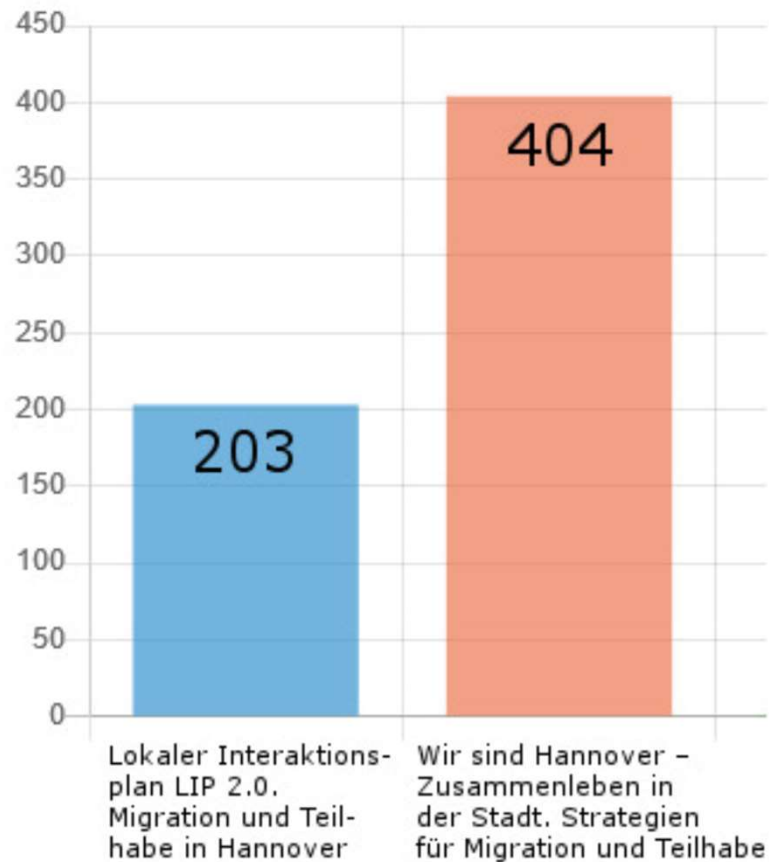
FACHBEREICH SOZIALES

Strategiepapier für Migration und Teilhabe

Ergebnis eines umfangreichen Beteiligungsprojektes

- Über 70 Expert*innen in 7 Gruppen mit über 70 Treffen (digital und physisch)
- 5 Sitzungen der Lenkungsgruppe mit 12 Fachbereichsleitungen und 12 externen Akteur*innen
- 1 Klausurtagung mit dem Internationalen Ausschuss
- 2 physische Veranstaltungen und 3 digitale Beteiligungsformate
- 3 Onlinebefragungen
- Instagram, Facebook & Homepage
- Vorstellung bei den I-Beiräten, Runder Tisch, weitere Institutionen





WIR SIND HANNOVER
ZUSAMMENLEBEN IN DER STADT
Strategien für Migration und Teilhabe



Funktion des Strategiepapers



Das Strategiepapier setzt den nötigen Handlungsrahmen für alle Beteiligten und bietet die langfristige Orientierung bei der Definition von Zielen und der Entwicklung von Maßnahmen.

Kapitel 1:

Haltung der Landeshauptstadt Hannover zu Migration und Teilhabe



7 Leitlinien

Hannover ist eine offene Stadt der Vielfalt und versteht Migration als selbstverständlichen Teil unserer gesellschaftlichen Realität.

(Leitlinie 1)



Begriffsdiskussion

1. **Bildung**
2. **Soziales**
3. **Demokratie**
4. **Stadtleben und Kultur**
5. **Wirtschaft**
6. **Stadtverwaltung und interkulturelle Öffnung**
 - **AG-Jugend**

1. Gleichbehandlung
2. Anerkennung und Förderung von Diversität
3. Zielgruppenorientierte Kommunikation und Konzeption

Priorisierungen

- *Wir fördern konsequent Maßnahmen, die der Etablierung einer Kultur der Wertschätzung und Sichtbarkeit von Vielfalt dienen und gegen Diskriminierung in der Einwanderungsstadt wirken.*
- *Wir fördern die Öffnung und Durchlässigkeit gesellschaftlicher Institutionen für alle Menschen in der Einwanderungsstadt.*

Fazit:
Was zeichnet das Strategiepapier aus

Selbstkritische und reflektierte Haltung der Stadtverwaltung

Geänderter Adressat*innenkreis – gesamte Stadtgesellschaft als Zielgruppe

Über Teilhabe hinausgehende Gestaltungsmöglichkeiten

Jugendbeteiligung

Antidiskriminierung und Gleichbehandlung als Fundament

Nachhaltigkeit und Messbarkeit

Gleichberechtigte Besetzung aller Gremien mit Zivilgesellschaft und Verwaltung

Ausblick Phase 2

- **8.2.2021:** Digitale Auftaktveranstaltung für die 2. Phase – Ziel- und Maßnahmenkatalog
- **17.5.2021 – 23.5.2021:** Aktionswoche „Einzigartig Vielfältig“
- **Ende Juli:** Expert*innenentwurf
- **Ab September:** Entwurf geht in die Lenkungsgruppe, Klausurtagung des internationalen Ausschusses
- **Ende 2021:** Verwaltungsentwurf und politische Zustimmung